

Köln, Im Stavenhof

Innovative Baulückenschließung in der Innenstadt

Preisträger

Bauherren und Eigentümer: Ute und Dietrich Kiltz, Erftstadt
Rita und Josef Brandlhuber, Karlstein
Entwurf und Planung: b&k Arno Brandlhuber und Bernd Kniess,
Architekten, Köln
Haustechnik: Zimmermann + Schrage, Düsseldorf
Statik: Ing.- Büro Führer-Kosch-Jürges, Aachen



Besondere Merkmale des Projektes

Gelungene Baulückenschließung im
Sanierungsgebiet

Stahlbeton in monolithischer Bau-
weise

Fassade aus Wärmedämmverbund-
system mit keramischen Mosaikfliesen

Modulare Entwicklung von großfor-
matigen Schiebe- und Kippfenstern

Nutzung aller Dächer als Terrassen mit
intensiver Begrünung durch Höhen-
staffelung des Gebäudes

Individuelle Zonierung der ineinander
verschachtelten Einheiten

Anzahl der Wohnungen:	7
Wohnfläche insg.:	612,74 m ²
Ø Wohnfläche je WE:	87,5 m ²
Umbauter Raum:	3.107 m ³
Geschoßflächenzahl:	2,4
Grundstücksgröße:	335,2 m ²
Gesamtkosten brutto:	2,9 DM
Baukosten brutto:	2.100 DM/m ²
Jahr der Fertigstellung:	2000/2001

Das Votum der Jury

Das in einem innerstädtischen Sanierungsgebiet neu errichtete Wohn- und Geschäftshaus reiht sich als Baulückenschiebung mit zurückhaltender, aber dennoch klarer Architektur in überzeugender Weise in die vorhandene Bebauung ein.

Es gibt dem Quartier straßenbegleitend eine eigene positive Identität, ohne die vorgefundenen städtebaulichen Grundsätze zu vernachlässigen. Das gesamte Gebäude - bestehend

aus einem Vorder- und einem Hinterhaus - ist als Ergebnis nachbarschaftlicher und baurechtlicher Regelwerke, wie sie typisch für Sanierungsgebiete sind, entstanden.

Die daraus hervorgegangene Höhenstaffelung des Gebäudes vom Vorderhaus zum Hof ermöglicht die Nutzung aller Dächer als Terrassen mit intensiver Begrünung.

Trotz der für eine Neubebauung schwierigen innerstädtischen Situation sind

die Kosten mit 2.100 DM/qm in einem günstigen Bereich. Die Baulückenschließung ist deshalb ein besonders gelungenes und eindrucksvolles Beispiel, dessen konsequente und zukunftsweisende Umsetzung besondere Beachtung und Hervorhebung verdient.

